

RUDERVEREIN ERLANGEN aktuell

Mai 2017 (Nr. 5)

16. Juli: Das RVE-Sommerfest wirft seinen Schatten voraus

Dieses Jahr gibt es eine ganz besondere Initiative: Die Speisen werden von Karl („Hugo“) Straube, seit über 50 Jahren Mitglied im RVE und einst sehr erfolgreicher Rennrunderer, anlässlich seines 70. Geburtstags gesponsert; d.h. es kann kostenlos gegessen werden. Im Gegenzug werden Spenden an den Ruderverein erbeten. Ein neuer Renneiner soll gewährleisten, dass unsere Top-Athleten auch künftig konkurrenzfähiges Bootsmaterial zur Verfügung haben.

Wir hoffen sehr, dass diese vorbildliche Aktion gebührende Resonanz findet – es wäre großartig, wenn ein solides Fundament für die Anschaffungskosten von fast 14.000 € zusammen käme!

Bitte den angefügten Brief beachten – hier schildert der Jubilar den Hintergrund des Projekts.

Guter Saisonauftakt für Jonathan Schreiber

Nach seiner tollen Leistung bei der Deutschen Kleinbootmeisterschaft Ende April (Sieg im C-Finale, drittschnellster U23-Starter) überzeugte er vergangenes Wochenende bei der hochkarätig besetzten Internationalen Hängelregatta in Essen erneut. Am Samstag gewann er das A-Finale mit einer Sekunde Vorsprung, am Sonntag wurde Dritter. Damit wächst die Hoffnung auf eine erneute WM-Teilnahme. **Immanuel Dorneich** erreichte bei der internationalen Juniorenregatta gegen die starke Konkurrenz von 32 Booten das B-Finale im Junior-Einer. Er erzielte dabei die zweitbeste Zeit seines Jahrgangs.

Sieben Siege in Regensburg

Auf der Regensburger Regatta war die junge RVE-Truppe siebenmal erfolgreich. Deutliche Doppelsiege holten Benni Heuser (Junior-B-Lgw.-Einer) und Florian Froning (Lgw.-Jungen-Einer 13 Jahre). Außerdem siegten der Frauen-Doppelvierer und der Mixed-Doppelvierer; das Sahnehäubchen obendrauf setzte der neu formierte Männer-Achter. Hinzu kommen etliche gute Platzierungen.

Näheres dazu auf <http://ruderverein-erlangen.de/>

Unsere Vereinsgaststätte erstrahlt in neuem Glanz

Den Helfern, die mit enormem zeitlichen und körperlichen Einsatz dazu beigetragen haben, dass die Renovierungsarbeiten fristgerecht geschafft wurden, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Am Freitag, dem 2. Juni (ab 18 Uhr) findet wieder ein **geselliger Vereinsabend** statt.

Unsere Pächterin plant ein à la carte - Omelette-Essen mit interessanten Variationen.

Anmeldung erbeten unter 09131/4021931 oder 0157/33061753; auch spontane Teilnahme möglich.

Donnerstag, 25. Mai: Mountainbike-Tour

An Himmelfahrt findet die RVE-Frühjahrstour unter der Führung von Thomas Bauer statt. Ablauf:

9.30 Uhr: Treffen an der Essenbacher Brücke
Fahrt über den Hetzles, Lehmberg, Regensberg, Burgstein, St. Moritz, Leutenbach, nach Schlaifhausen (mit Trail-Anteilen)
ca. 13 Uhr: Einkehr im Gasthaus Kroder Schlaifhausen
Heimfahrt: Leichtes Auf und Ab über Gaiganz etc.; ca. 16 Uhr Ausklang am Entlas-Keller.

23. bis 25. Juni: Deutsche Nachwuchs-Meisterschaft in München

Die RVE-Athleten freuen sich über Schlachtenbummler!

Zudem findet im Rahmen der Veranstaltung ein Aktionstag für den Erhalt der Regattastrecke statt. Am Samstag wird Innen- und Sportminister Joachim Hermann anwesend sein – der Regattaverein München hofft auf ein „volles Haus“ an diesem Tag.

Sammelbestellung für RVE-Pullover und Jogginghosen

Bärbel Schug kümmert sich wieder um eine Sammelbestellung des beliebten „I ♥ RVE“ Dress.

Die Bestell-Listen hängen **bis Ende Juni** am Schwarzen Brett im Garderobengang aus.

Preise: Blauer Kapuzen-Pulli mit Namensaufdruck € 25; Jogginghose € 30.

Für Kinder/Jugendliche in Grau, auf Wunsch mit Namensdruck auf dem Gesäß.

Für Erwachsene in Schwarz (Lady und Man Style); auf Wunsch Namenseindruck am Bein.

Liebe Mitglieder und Freunde des RVE

Nostalgie beim Sommerfest am Sonntag, 16.07.2017



Vor 50 Jahren habe ich – mit Wolfgang Wiendl (rechts im Bild) – in Aschaffenburg den ersten Sieg für den RVE eingefahren. Eine lange Karriere schloss sich an, die uns im Training vom alten Bootshaus und der Regnitz (maximal 10 Rennschläge am Stück möglich) zunächst zum MD-Kanal nach Forchheim führte, dann in den Schörchschen Garten und schließlich dorthin, wo heute der RVE steht, auch wenn dort damals (1971/1972) erst ein Tomahawk-Improvement bestand.

Als Rennrunderer kamen wir zweimal im Zweier ohne bei der DM auf dem dritten Platz ein und – in Renngemeinschaft mit Marktheidenfeld – auf dem Internationalen Deutschen Ruderchampionat 1971 im Vierer ohne auf dem zweiten Platz – bei 1000m lagen wir noch 3 sec. vor dem Nationalvierer!

Diese Erfolge – vor allem der im Vierer - waren nur möglich, weil alle Mitglieder hinter „ihrer“ Rennmannschaft und unserem unvergessenen Trainer Fritz Vierhaus standen: bei den Trainingslagern – im RVE, für Höhenttraining und andere Späße hatten wir kein Geld – wurden wir reihum befrühstückt und bekocht. 1970 fand sich auch das Geld für einen neuen Zweier – die „Köln“ – sie existiert heute noch.

Zur Erinnerung an diese Zeiten – und auch weil ich bald die 70 vollmache – lade ich alle Teilnehmer am Sommerfest zum Essen ein.

Statt Kranz- und Blumenspenden bitte ich Euch um einen Beitrag – steuerlich absetzbar – für den Leistungssport:

Das Leistungsrudern hat im RVE weiterhin eine Heimat und wenn ich mit Ingo Euler und den anderen Verantwortlichen über Leistungstraining rede, so spüre ich den gleichen Geist, der uns damals getragen hat. Die Rennmannschaft braucht für die Saison 2018 einen neuen Renneiner und das heißt, es müssen fast 14.000,00 € aufgetrieben werden. Der Spitzensport ist im RVE nach wie vor heimisch; Ingo Euler ist der Beweis dafür, dass ehemalige Leistungsruderer gerne bereit sind, ihr Potential dem Rudernachwuchs zu gute kommen zu lassen. Der Vorstand, die Trainingsmannschaft und ich bitten Euch, dazu einen Beitrag zu leisten:

RVE IBAN DE68 7635 0000 0000 0076 01 – Stichwort: Sommerfest.

Karl Straube, genannt Hugo